

## Medieninformation

### Naturpark Lüneburger Heide

**Anschrift:** Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.  
Schloßplatz 6  
21423 Winsen (Luhe)

**Name:**  
**Telefon:** 04171 693-139  
**Fax:** 04171 693-99139  
**E-Mail:** info@naturpark-  
lueneburger-heide.de

**Internet:** [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de)  
[www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/](https://www.facebook.com/Naturpark.Lueneburger.heide/)  
[www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de](https://www.instagram.com/naturparklueneburgerheide/de)

**Datum:** 04.11.2021

## LEADER-Förderung 2023-2027 mitgestalten

Naturpark Lüneburger Heide ruft zur Teilnahme an Online-Befragung auf und lädt zu öffentlichen Workshops ein

2,3 Millionen Euro sind in der vergangenen Förderperiode an europäischen LEADER-Geldern in die Naturparkregion geflossen. Das soll, geht es nach Regionalmanagerin Lina Dening, so weitergehen. Schließlich konnten mehr als 70 Projekte in den Bereichen Klima, Umwelt und Natur, naturnaher Tourismus, Mobilität und Dorfentwicklung initiiert und umgesetzt werden. Denings Ziel: Die europäische LEADER Förderung soll auch in den kommenden Jahren in die Naturparkregion – also ins Städtedreieck Buchholz in der Nordheide, Lüneburg und Soltau – fließen.

Dafür braucht die LEADER Regionalmanagerin viele engagierte Bürgerinnen und Bürger, denn zunächst muss das Regionale Entwicklungskonzept fortgeschrieben werden. Um viele Ideen von den Menschen der Naturparkregion einfließen zu lassen und allen die Möglichkeit der Mitgestaltung zu geben, ruft Dening jetzt zur Teilnahme an einer Online-Befragung auf und lädt zu öffentlichen Themenworkshops ein.

„Wir möchten damit alle Bewohnerinnen und Bewohner und natürlich auch Gäste der Region animieren, ihre Ortskenntnisse, Ideen, Anregungen und auch ihre Kritik für die Entwicklung unseres Naturparks einzubringen“ erklärt Dening. Über die anonyme Online-Befragung sei das denkbar einfach und schnell – der Link befindet sich auf der Internetseite

[www.naturpark-leader.de](http://www.naturpark-leader.de).

Einbringen können engagierte Bürgerinnen und Bürger sich des Weiteren bei den öffentlichen Themen-Workshops des Vereins Naturparkregion Lüneburger Heide. „Hier geht



#### Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes:

Vorsitzender Olaf Muus, Samtgemeinde Hanstedt  
stellv. Vorsitzender Oliver Schulze, Landkreis Heidekreis  
stellv. Vorsitzende Inga Masemann, Landkreis Lüneburg

**Steuer Nr.** Finanzamt Winsen (Luhe): 50/270/04229

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude  
IBAN DE26 2075 0000 0060 1003 36 | BIC NOLADE21HAM

Volksbank Lüneburger Heide eG  
IBAN DE23 2406 0300 2802 2823 00 | BIC GENODEF1NBU

es um die Erarbeitung von Schwächen und Stärken sowie Chancen und Möglichkeiten unserer Region“, führt Dening aus. Es wird voraussichtlich vier Handlungsfelder geben, die mit Ideen und Inhalten gefüllt werden sollen. Um dann ab 2023 eine LEADER-Förderung zu bekommen, müssen die Projektideen in diese vier Handlungsfelder einzuordnen sein.

„Gerade hier sind die Menschen vor Ort die wichtigsten Expertinnen und Experten“, hofft Dening auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Handlungsfelder sind:

„Demografische Entwicklung“, „Regionale Identität“, „Klima-, Umwelt- und Naturschutz“ und „Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung und naturnaher Tourismus“.

Die öffentlichen Workshops finden unter Einsatz der 3-G-Regel Ende November in der Region statt.

Wer sich für das Themenfeld „Demografische Entwicklung“ interessiert, sollte sich für Mittwoch, 24. November, von 13.30 bis 15.30 Uhr anmelden. Der Workshop findet im Alten Geidenhof, Buchholzer Straße 1 in Hanstedt statt.

Anschließend wird ebenfalls im Alten Geidenhof, Hanstedt von 16 bis 18 Uhr das Themenfeld „Regionale Identität“ behandelt.

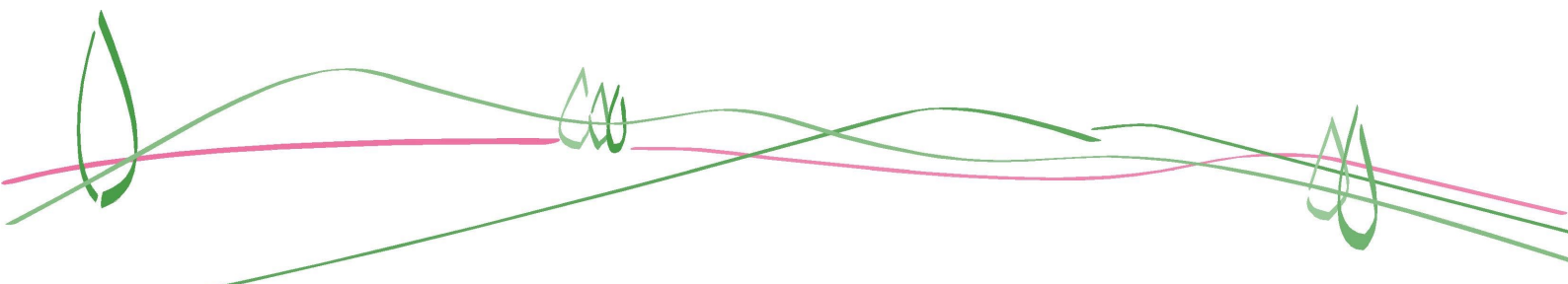
Anmeldungen gehen bis zum 22. November an die E-Mail-Adresse [lina.dening@naturpark-lueneburger-heide.de](mailto:lina.dening@naturpark-lueneburger-heide.de).

Mehr Informationen, auch zu weiteren Workshops, die am Donnerstag, 30. November, stattfinden werden, finden Interessierte in Kürze auf der Internetseite [www.naturpark-leader.de](http://www.naturpark-leader.de).

Mithilfe der Ergebnisse von Online-Befragung und Workshops werden die Ziele in den vier Handlungsfeldern für die LEADER-Förderung 2023-2027 konkretisiert. Im weiteren Verlauf nimmt das neue Regionale Entwicklungskonzept dann konkrete Formen an:

Regionalmanagerin Dening wird zu einer zweiten Runde Workshops im Januar und Februar einladen. Dabei geht es dann um Fördermöglichkeiten und das Erarbeiten erster Projekte, die von den EU-Geldern profitieren sollen.

Das LEADER-Konzept wird der Naturpark im April dem Land Niedersachsen vorlegen – wie rund 50 weitere Regionen des Landes, die (wieder) LEADER-Region werden wollen. „Das Land hat seine Entscheidung zur LEADER-Förderung und die Bewilligung der EU-Mittel für die Regionen für Anfang 2023 angekündigt“ erklärt Dening. „Damit wäre dann ein fast übergangsloser Prozess zugunsten der ländlichen Entwicklung möglich, und wir könnten hier mit EU-Mitteln viele weitere Projekte umsetzen.“



### Über den Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide ist Modellregion für nachhaltige Entwicklung und wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen, in dem sich die drei Landkreise Harburg, Heidekreis und Lüneburg sowie alle Kommunen im Städtedreieck Lüneburg, Soltau und Buchholz engagieren. Die Aufgaben des Naturparks Lüneburger Heide reichen von der Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen, naturgebundenen Erholung über die regionale Wertschöpfung bis zur Stärkung der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung und Aktionen zur Pflege der Kulturlandschaft. Mit einem großen Netzwerk aus vielen Partnerinnen und Partnern setzt der Naturpark seine Aufgaben um. Weitere Infos zum Naturpark Lüneburger Heide, seinen Aufgaben und Angeboten finden Sie auf der Internetseite [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de).

### Fotos



Regionalmanagerin Lina Dening hat das Ziel klar vor Augen. Foto: © Naturpark Lüneburger Heide

